

Kinderschrift vs. Erwachsenenschrift

Beitrag von „leila“ vom 6. November 2005 10:42

Hallo Trulli,

in der Literatur (z.B. Spitta und Merkelbach) steht, dass man Texte von Kindern im 1. und 2. SJ rechtschriftlich durch die "Erwachsenenschrift" ergänzen sollte, wenn sie veröffentlicht werden.

Außerdem bekommen die Kinder so einen "Anreiz", eine Vorlage wie man richtig schreibt. Die SchülerInnen orientieren sich daran und übernehmendadurch schon einige Phänomene aus der Rechtschreibung, z.B. Endungen mit -en oder -er. So werden sie langsam an die Rechtschreibung herangeführt.

Zu diesem Zeitpunkt im ersten Schuljahr geht es aber bei uns wirklich vorwiegend um die Schreibmotivation etc. Meine Fachleiterin hat mir nur geraten, die "Erwachsenenschrift" schon mal einzuführen, da ich in der UPP Texte schreiben lasse, die dann veröffentlicht werden.

LG Leila